

Umstellen auf digitales Röntgen – wer weiss Rat?

Mein altes Röntgensystem ist in die Jahre gekommen. Auch die Entwicklermaschine hat fast 20 Jahre auf dem Buckel und wird zunehmend Pannen anfällig.

Zudem gelten ab Januar 08 die neuen Röntgen-Bestimmungen, was den Ersatz der Foliensysteme nötig macht. Also habe ich mich entschlossen: wenn schon fast alles ersetzt werden muss, steige ich gleich ins digitale Röntgen-Zeitalter ein. Befinde mich mitten in der Evaluationsphase. Problem: es fehlen mir die Entscheidungskriterien!

Wer hat schon umgestellt? Wer hat schon Erfahrungen mit digi-Rx? Wer kann was empfehlen oder wovon abraten?

Antwort bitte an daniel.schaedeli@swissonline.ch Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam Bots geschützt, Sie müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können.

Kommentare (3)

Dr. med. Allgemeine Medizin FMH

GESCHRIEBEN VON [CHRISTIAN VANONI](#), FEBRUARY 05, 2010

Seit rund 3 Monaten habe ich auf ein Speicherfoliensystem umgestellt. Ein solches eröffnet neue Dimensionen. Die Bilder können besser interpretiert werden, da mit Helligkeit und Kontrast "gespielt" werden kann. Details lassen sich vergrössern. Bei diagnostischen Unsicherheiten kann das Bild per Mail an einen Radiologen weitergeleitet werden. Dieser hilft einem meistens noch in Anwesenheit des Patienten. Muss ein Patient einen weiteren Arzt konsultieren können die Bilder per Mail versandt oder dem Patienten auf eine CD gebrannt mitgegeben werden.

Die Entwicklungschemie und die Dunkelkammer entfallen, flauere Filme mit Flecken etc. sind passé. Archivschränke fallen weg.

Mir bereitet das System grosse Freude!

...

GESCHRIEBEN VON [DÜNNENBERGER, ROLF, LIESTAL](#), OCTOBER 23, 2008

Hab vor kurzem umgestellt, bin begeistert. Leider sind einige der Angebote qualitativ nicht so überzeugend. Das Teuerste war bei mir das Beste. Hab mich für den Raymat mit Canondetektor entschieden.

Digitales Röntgen

GESCHRIEBEN VON [DIEM, KONRAD, ETTINGEN](#), OCTOBER 15, 2008

Ich kann nur empfehlen, auf ein digitales Speicherfoliensystem umzusteigen. Mit der Software sind selbst suboptimal belichtete Bilder gut herauszuholen. Allerdings sind die für Hausärzte erschwinglichen Systeme nicht ganz so scharf wie diejenigen der Röntgeninstitute. Ein Nachteil ist der hohe Speicherbedarf, ein Server - Client - System mit sicherer Backup Lösung ist fast unerlässlich.

Kommentar schreiben

Autor

E-Mail

Webseite

Titel

Kommentar



Kommentar hinzufügen